

---

## **1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT**

---

## **2. WOLFGANG HERRNDORF: LEBEN UND WERK** 11

---

- 2.1 Biografie** ..... 11
  - 2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund** ..... 14
  - 2.3 Angaben und Erläuterungen zu  
wesentlichen Werken** ..... 18
- 

## **3. TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION** 23

---

- 3.1 Entstehung und Quellen** ..... 23
- 3.2 Inhaltsangabe** ..... 28
- 3.3 Aufbau** ..... 46
  - Die Grundstruktur der Handlung ..... 46
  - Thematische Schwerpunkte ..... 50
- 3.4 Personenkonstellation und Charakteristiken** ..... 54
  - Maik Klingenberg ..... 55
  - Andrej Tschichatschow ..... 59
  - Isa Schmidt ..... 62
  - Herr und Frau Klingenberg ..... 64
  - Sprachtherapeutin ..... 66

<b>3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen</b>	<b>69</b>
<b>3.6 Stil und Sprache</b>	<b>73</b>
<b>3.7 Interpretationsansätze</b>	<b>77</b>
<i>Tschick</i> als Adoleszenzroman	78
<i>Tschick</i> als Auseinandersetzung mit Adoleszenzthemen	80

---

## **4. REZEPTIONSGESCHICHTE** **90**

---

## **5. MATERIALIEN** **93**

Definition „Adoleszenzliteratur“	93
Werteorientierung junger Menschen zwischen 12 und 29	94
Nachrufe auf Wolfgang Herrndorf	95
Begründung der Verleihung des Deutschen Jugendliteraturpreises 2011	100
Jugendliche und Alkohol	102
Straftaten in Deutschland	105

---

## **6. PRÜFUNGSAUFGABEN** **110** **MIT MUSTERLÖSUNGEN**

Deutung der Schlusszene .....	110
Charakterisierung Tschick und Isa .....	113
Charakterisierung Maik .....	115
Thema Sexualität und sprachliche Gestaltung .....	117

---

## **LITERATUR** **119**

---

## **STICHWORTVERZEICHNIS** **123**